

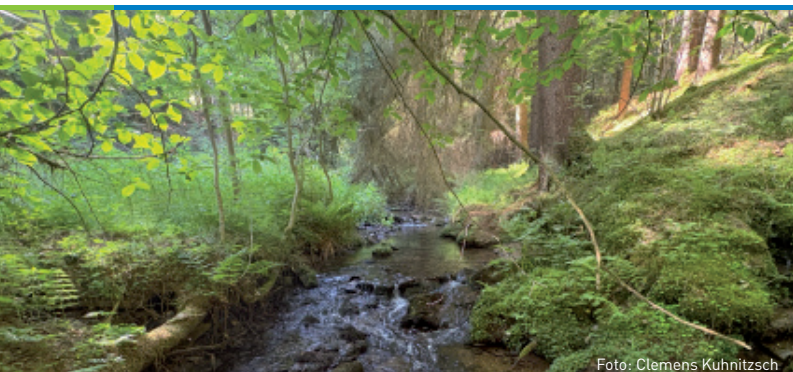


Foto: Clemens Kuhnitzsch

Lebensadern der Landschaft

Die Rolle natürlicher Auen in der Gewässerentwicklung

29. April 2027, Burkhardtsdorf (Sachsen)

Tagesablauf / Programm

- 9:00 **Begrüßung und Einführung in die Thematik in einer Auenlandschaft (outdoor)**
 M.Sc. Clemens Kuhnitzsch
Freiberuflicher Hydrobiologe und Wildnispädagoge
- 10:15 **Vortrag: Natürliche Auen als Schlüsselfaktor in der Gewässerentwicklung – Potenziale und Praxisbeispiele**
- 11:30 bis 12:15 Mittagspause
- 12:15 **Begehung / Probenahme Makrozoobenthos an bzw. in den Wetzlochbach mit abschließender Fachdiskussion**
- 16:30 **Klärung offener Fragen**
 M.Sc. Clemens Kuhnitzsch
- 17:00 **Kurzes Resümee des Seminars und Feedback der Teilnehmer**
 M.Sc. Clemens Kuhnitzsch
- ca. 17:30 Ende des Seminars
- ausführlicher Ablaufplan siehe nachfolgende Seite*

Referent

M.Sc. Clemens Kuhnitzsch (*Seminarleiter*)
 Freiberuflicher Hydrobiologe und Wildnispädagoge

Zielgruppe

Fachleute aus Wasserwirtschaft, Landschaftsplanung, Naturschutzbehörden, Ingenieurbüros sowie weitere Interessierte mit Grundkenntnissen in Gewässerökologie

Mitarbeiter*innen der Städte und Gemeinden, der Gewässerunterhaltungsverbände, Wasserwirtschaftsverwaltungen, Landschaftspflegeverbände

Veranstaltungsort

Umweltcontainer Burkhardtsdorf, Markt 4, 09235 Burkhardtsdorf

Teilnahmegebühr

DWA-Mitglieder: 450,- EUR | Nichtmitglieder: 540,- EUR
 (inkl. Schulungsunterlagen, zzgl. Verpflegungspauschale)
 Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten, Stand: Oktober 2026

Anmeldung

Bitte melden Sie sich schriftlich zum Seminar an. Sie erhalten dann von uns eine Anmeldebestätigung per E-Mail.

Informationen

Dipl.-Geogr. Annett Eichhorn
 Telefon: 0351 339480-84, E-Mail: eichhorn@dwa-st.de

Anmeldung

E-Mail: info@dwa-st.de

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Seminar „Lebensadern der Landschaft – Die Rolle natürlicher Auen in der Gewässerentwicklung“ an.

☐ 29. April 2027, Burkhardtsdorf (17GB149/27).

Anmeldebestätigung erfolgt per E-Mail.
 Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mail-Adresse mit.

DWA-Landesverband Sachsen/Thüringen

Frau Dipl.-Geogr. Annett Eichhorn
 Niedersedlitzer Platz 13
 01259 Dresden

Teilnehmer*in: Vor- und Zuname, Titel

Firma / Behörde / Verband

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

E-Mail

Telefon

DWA-Mitgliedsnummer

Ggf. abweichende Rechnungsanschrift bitte gesondert angeben.

Datum/Unterschrift

Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die AGBs der DWA, die unter <https://eva.dwa.de/agb.php?lv=8> hinterlegt sind.

☐ Ja, ich willige ein, künftig Informationen über Produkte der DWA/GFA per E-Mail zu erhalten. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen

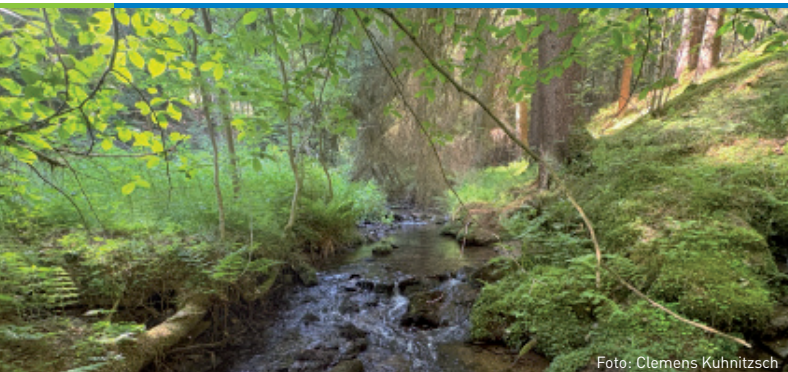


Foto: Clemens Kuhnitzsch

Lebensadern der Landschaft

Die Rolle natürlicher Auen in der Gewässerentwicklung

29. April 2027, Burkhardtsdorf (Sachsen)

Tagesablauf / Programm

Donnerstag, 29. April 2027

9:00 Uhr	Begrüßung und Einführung in die ökologischen und wasserwirtschaftlichen Potenziale natürlicher Auen in einer naturnahen Aue (Wetzlochbach) <i>(outdoor vor Ort in der Aue)</i> <i>M.Sc. Clemens Kuhnitzsch, Freiberuflicher Hydrobiologe und Wildnispädagoge</i>
10:15 Uhr	Fachvortrag: Natürliche Auen als Schlüsselfaktor in der Gewässerentwicklung – Potenziale und Praxisbeispiele Der Vortrag beleuchtet die Bedeutung naturnaher Auen für die Entwicklung strukturreicher und resilienter Gewässersysteme. Anhand konkreter Fallbeispiele werden sowohl die ökologischen als auch wirtschaftlichen Aspekte naturnaher Auenentwicklung praxisnah vermittelt. Kerninhalte: • Funktion und ökologische Bedeutung angrenzender Auenräume Analyse der Rolle natürlicher Auen für den Wasserhaushalt, die Biodiversität und die Stabilität von Fließgewässerökosystemen. • Aufwand und Nutzen von Renaturierungsmaßnahmen in Auenlandschaften Bewertung ökologischer, hydrologischer und sozioökonomischer Effekte • Integration von Fließgewässern und Auen als vernetzte Systeme Darstellung ökologischer Wechselwirkungen und Synergien durch naturnahe Entwicklungskonzepte.

Mittagspause von 11:30 bis 12:15 Uhr

12:15 bis 15:30 Uhr	Praxisblock: Geländeexkursion und angewandte Bioindikation Begehung zweier kontrastierender Auensysteme mit individueller Makrozoobenthos-Probenahme Im Rahmen einer fachlich angeleiteten Exkursion erkunden die Teilnehmenden zwei ausgewählte Auenstandorte mit unterschiedlichen naturräumlichen und anthropogenen Prägungen. Ziel ist der Vergleich von Struktur, Funktion und ökologischer Qualität der Systeme. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der eigenständigen Makrozoobenthos-Probenahme, einer etablierten Methode der biologischen Gewässerbewertung. Die Teilnehmenden erlernen und erproben dabei praxisorientiert die Beurteilung des ökologischen Zustands anhand aquatischer Bioindikatoren. Lehrziele der Exkursion: • Vertieftes Verständnis der ökologischen Funktionen von Auen • Methodensicherheit in der Probenahme und Auswertung benthischer Organismen • Vergleichende Analyse naturnaher und gestörter Auenökosysteme
16:30 Uhr	Abschluss & Diskussion Kurzes Resümee der Inhalte, Fachdiskussion sowie Raum für Rückfragen und Feedback der Teilnehmenden <i>Ende des Seminars ca. 17:30 Uhr.</i>